

Presseinformation

30. Januar 2014

Weiterbildung für Träger der freien NÖ Jugendwohlfahrt

Wilfing: „Sichern dadurch Qualität auf hohem Niveau“

Nach der Ausbauoffensive im vergangenen Jahr bietet das Land Niederösterreich nun auch Schulungen und Basiswissen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Träger der freien Jugendwohlfahrt an. Das Land Niederösterreich startet daher über die JUWOLAK (Jugendwohlfahrt & Landesakademie) in Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendhilfe spezielle Schulungen für neue Mitarbeiter sowie für fachliche Leitungspositionen.

„Gerade in den vergangenen Monaten hat es einige gesetzliche Neuerungen gegeben. Unter anderem wurde die Jugendwohlfahrt bei den Bezirksbehörden neu aufgestellt, die nun Kinder- und Jugendhilfe heißt. Darüber hinaus bauen wir die Präventionsmaßnahmen aus, um Eltern und Familien bereits früher Hilfe anbieten zu können. Daher herrscht natürlich auch ein großer Informationsbedarf“, so Wilfing kürzlich im Rahmen der Eröffnung der JUWOLAK Tagung „Kinder- und Jugendhilfegesetz NEU“. Vertreterinnen und Vertreter aus mehr als 150 Einrichtungen und Institutionen nahmen an der Tagung teil, die im Bildungshaus St. Hippolyt in St. Pölten stattfand.

„Unser Ziel ist es, Familien zu helfen, bevor ihnen die Probleme des Alltags über den Kopf wachsen. Daher haben wir die Unterstützung für die Träger der freien Jugendwohlfahrt ausgebaut. Im Jahr 2014 stellen wir als Bundesland Niederösterreich dafür rund 12,8 Millionen Euro zur Verfügung. Allerdings braucht es auch entsprechende Schulungen, um die Qualität auf hohem Niveau sicher zu stellen“, erklärte Landesrat Mag. Karl Wilfing.

Nähere Informationen: Büro LR Wilfing, Florian Liehr, Telefon 02742/9005-12324, e-mail florian.liehr@noel.gv.at.